

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 22/2015, 23. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 4. Juni 2015, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <http://www.ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch/> auch als RSS-Feed und <http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>)

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 22 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 23. Kalenderwoche 2015. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Rekordwoche bei Aktivitäten um 65 Jahre DARC
 - DARC-Stand auf dem Hessentag zog VIPs an
 - SDR-Academy geht mit 14 Beiträgen an den Start
 - Hamfest in Litauen
 - D-STAR-Funkbetrieb aus dem Fahrradsattel
 - Kompaktlehrgang im Oktober beim Ortsverband Frankfurt am Main (F05)
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Rekordwoche bei Aktivitäten um 65 Jahre DARC

Die Distrikte Thüringen und Nordsee haben innerhalb der Funkaktivitäten „65 Jahre DARC“ in der letzten Mai-Woche nahezu rund um die Uhr mehrere Stationen parallel auf die Bänder gebracht. Herausgekommen sind rekordverdächtige QSO-Zahlen. DL65DARC (Thüringen) brachte 8533 Verbindungen ins Log, DK65DARC (Nordsee) liegt mit 8295 nur knapp dahinter. Insgesamt verbucht Nordsee damit bislang die meisten QSOs unter beiden Rufzeichen, nämlich 13 065. In der ersten Juniwoche funken Mecklenburg-Vorpommern (DL65DARC) und Franken (DK65DARC) jeweils zum zweiten Mal im Rahmen der Aktivitäten zum 65. Geburtstag des DARC.

DARC-Stand auf dem Hessentag zog VIPs an

200 000 Besucher strömten am letzten Maiwochenende nach Hofgeismar (bei Kassel) zum 55. Hessentag, dem hessischen Landesfest. Am DARC-Stand im Zelt der Rettungskräfte konnten bereits an den ersten beiden Tagen zahlreiche Interessenten und Besucher, aber auch „VIPs“ begrüßt werden. Darunter ein hessischer Staatssekretär, das in Tracht gekleidete Hessentagspaar sowie der Bürgermeister der Stadt Hofgeismar Markus Mannsbarth (SPD). Herr Mannsbarth zeigte sich besonders von der Leistungsfähigkeit der Funkamateure im Bereich des Selbstbaus und der Völkerverständigung beeindruckt. Die weiteren Gespräche, die am Stand geführt wurden, gehen dabei in diverse Richtungen, die Palette reicht von „Im Bekanntenkreis ist ein Funkamateur gestorben, was machen wir mit den alten Geräten?“ bis zu „Ich bin Kurzwellenhörer, gern nehme ich Informationsmaterial mit“. In einem längeren Gespräch gab sich ein Paar aus der Region als derzeit inaktive Funkamateure zu erkennen: „Wir haben vor Jahren einmal die ‚Lizenz‘ gemacht. Wenn ich Euren Auftritt sehe, bekomme ich Lust wieder einzusteigen. Was ist denn heute technisch aktuell? Packet Radio kenne ich noch ...“

Während der gesamten Zeit des Hessentags gibt es im Zelt am DARC-Stand eine stille Dauerausstellung über den Amateurfunk, die sporadisch mit Funkamateuren, besonders am Wochenende sowie im Nachmittags- und Abendbereich besetzt ist. Vorbeischauen lohnt sich, insbesondere am 6. Juni zum „Tag des Amateurfunks“, bei dem die Aktionsfläche in der Zeltmitte in ein großes Shack verwandelt wird. Dieses Stand-Konzept wurde bereits beim Hessentag in Kassel vor zwei Jahren erfolgreich angeboten. Die beteiligten Funkamateure freuen sich über viele Interessenten und Funkamateure aus nah und fern. Der 55. Hessentag findet seit dem 29. Mai und noch bis zum 7. Juni in Hofgeismar statt. Die beteiligten OV's Borgentreich (N55), Vellmar (F73), Kassel (F12) und Baunatal (F41) sowie OM's aus der nahen DARC-Geschäftsstelle freuen sich über viele Besucher. Sofern der Stand besetzt ist, ist man unter DLØF auf dem Kassel-Relais DBØTM auf 438,850 MHz QRV. Im Nahbereich läuft ein Hytera-DMR-Repeater auf 439,975 MHz mit -9,4 MHz Shift, es wird gehört auf Zeitschlitz 2 in der Talkgroup 9. Sofern es die Internetverbindung per GSM zulässt, soll der Reflektor 4018 angelinkt werden.

SDR-Academy geht mit 14 Beiträgen an den Start

Am Samstag, dem 27. Juni findet zum ersten Mal die Software Defined Radio Academy, kurz SDR-2015, als Teilkonferenz der HAM RADIO statt. Vierzehn Beiträge ermöglichen einen fundierten Einstieg in die Welt der Software Defined Radio-Technologie. Entwickler von SDR-Herstellern ermöglichen einen Blick hinter die Kulissen von Hard- und Software und zeigen auf, wie moderne SDR-Systeme von Funkamateuren verwendet und verändert werden können. Mehrere Beiträge erläutern, wie mit GNURadio Sender, Empfänger und Passivradarsysteme gebaut und wie verschiedene HF-Signale empfangen und decodiert werden können. Offene Plattformen wie HackRF, Zedboard und USRP werden in der Anwendung mit GNURadio erläutert. Nach einem Überblick über SDR-Technologiegenerationen werden Konzepte kommerzieller Plattformen wie FLEXRADIO, HiQSDR und ZS1 vertieft. SDR-Selbstbauprojekte wie mcHF und WebSDR runden die Beiträge ab. Im Internet finden sich inhaltliche Details der einzelnen Vorträge und die geplanten Anfangszeiten [1].

Hamfest in Litauen

Wie in jedem Sommer veranstaltet der Amateurfunkverband LRMD in Litauen ein Hamfest und lädt hierzu Funkamateure aus dem In- und Ausland ein. Es findet vom 24. bis 26. Juli statt. Der Veranstaltungsort ist die Freizeitanlage Stasio Slavinsko im Dorf Piliakalnis, Distrikt Alytus, WW-Locator KO24BG. Das Fest bietet eine sehr gute Gelegenheit, mit vielen Funkamateuren aus LY und den Nachbarländern zusammenzukommen. Während der Veranstaltung werden zahlreiche Aktivitäten angeboten wie: CW-Wettbewerbe, Fuchsjagd, Tauziehen, Fahrradrennen, Gewichtheben, Angeln usw. Tagsüber gibt es einen Flohmarkt und in den Abendstunden ein Lagerfeuer mit Livemusik und Tanz. Für die teilnehmenden XYLs wird am Samstag ein Ausflug angeboten. Jeder Funkamateur darf an der Station LY1RMD arbeiten. Für Besucher, die nicht in eigenem Zelt, Auto oder Wohnwagen übernachten möchten, besteht die Möglichkeit, Zwei- oder Vierbett-Zimmer zu buchen. Reservierungen sowie weitere Fragen werden per E-Mail entgegen genommen [2].

D-STAR-Funkbetrieb aus dem Fahrradsattel

OM Hans-Gerhard Maiwald, DK3JB, radelt wieder mit Fahrrad und Anhänger von seinem Heimatort Netphen/Südwestfalen in den Südschwarzwald und weiter zur HAM RADIO nach Friedrichshafen. Start der in Hin- und Rückfahrt 1400 km langen Radtour ist am Freitag, den 12. Juni zunächst durch den Taunus in Richtung Mainz und dann weiter den Rhein entlang. Der inzwischen 67-jährige Funkamateur aus dem OV Siegerland (O16) führt dazu drei Funkgeräte am Fahrradlenker mit: neben dem schon in den Vorjahren verwendeten FTM10-SE für 2 m/70 cm das Handfunkgerät VX8-DE für APRS und diesmal neu ein IC-51plus für D-STAR-Betrieb. DK3JB wird während seiner Fahrradreise versuchen, so weit wie möglich seine Route per APRS ins Internet zu übertragen [3] sowie innerhalb seiner technischen Fachkenntnisse zusätzlich in D-STAR QRV zu sein. Falls genügend Zeit verbleibt und Netzanbindung besteht, möchte er von unterwegs auch Fotos und Text auf seiner Webseite einstellen [4].

OM Hans-Gerhard ist während der gesamten Fahrt telefonisch unter 0171-4131554 für Infos und Tipps erreichbar und bittet um Beobachtung der hessischen und württembergischen Relais sowie der Digipeater. Am Freitag, den 19. Juni, ist nach Ankündigung in den örtlichen Medien eine Vorführung seines Equipments am Kurhaus in Lenzkirch/Südschwarzwald vorgesehen. DK3JB fährt am 25. Juni nach Friedrichshafen-Fischbach weiter und hofft, pünktlich zur Eröffnung der 40. HAM RADIO am Messegelände einzutreffen.

Kompaktlehrgang im Oktober beim Ortsverband Frankfurt am Main (F05)

Der hessische OV Frankfurt am Main (F05) kündigt den nächsten der seltenen Kompaktlehrgänge an. Der Kurs findet als einwöchige Veranstaltung, täglich von 9–17 Uhr in den hessischen Herbstferien vom 19.–23. Oktober, in Frankfurt-Fechenheim statt. Darüber informiert Annette Coenen, DL6SAK, DARC Referentin AJW. Eine Vorbesprechung mit den Lehrgangsteilnehmern ist für den 26. September vorgesehen. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben. Für die Teilnehmer fallen lediglich die Kosten für die Ausbildungsunterlagen an, d.h. Bücher und Fragenkatalog. Detaillierte Information zum Lehrgang hat man im Internet veröffentlicht [5].

Aktuelle Conteste

6. bis 7. Juni: DARC Mikrowellenwettbewerb und IARU-Region 1 Fieldday

10. und 11. Juni: DIG Frühjahrscontest

13. bis 14. Juni: DRCG WW RTTY Contest, Portugal Day Contest und WW South America Contest

13. Juni: QSO-Party am Funkertag und VFDB Contest

Andreas Herzig, DM5JBN, weist anlässlich der QSO-Party am Funkertag darauf hin, dass in diesem Jahr eine geänderte Ausschreibung existiert, zu finden in der Juniausgabe der CQ DL.

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 6/15 auf S. 60.

Der Funkwetterbericht vom 2. Juni von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 26. Mai bis 1. Juni: Der Mai hat sich erwartungsgemäß mit typischen Sommerbedingungen in der Ionosphäre verabschiedet. Das 10-m-Band war maßgeblich durch Sporadic-E geprägt. DX-Öffnungen waren selten und dann meist aus südlichen Gefilden. Die meisten Überraschungen bescherte das 6-m-Band, das bereits zeitig am Morgen Sporadic-E-Bedingungen präsentierte und an einigen Tagen – wie am 26. Mai – auch transäquatoriale QSOs mit Kenia ermöglichte. Auf den HF-Bändern 20 bis 15 m fanden wir die lautesten Signale morgens und abends, wenn sich die F-Schicht der Ionosphäre umschichtet. Nachts waren auf 40 und 30 m brauchbare bis gute DX-Signale. 40 m war tagsüber das beste Europaband, diese Situation wird sich im Zuge des abfallenden Sonnenfleckenzyklus eher verschlechtern. Die Sonnenaktivität war außer am 27. Mai, an dem ein einziger C-Flare beobachtet wurde, sehr gering. Die solaren Fluxwerte der letzten Maiwoche lagen im 90er Bereich, am 1. Juni wurden 100 Fluxeinheiten gemessen. Der 90-Tage Mittelwert beträgt 125 Fluxeinheiten.

Vorhersage bis zum 9. Juni:

Wir erwarten keine Erhöhung der Sonnenaktivität, denn die Struktur der drei sichtbaren Sonnenflecken ist stabil. Das geomagnetische Feld wird überwiegend ruhig sein. Typisch für die sommerliche Ionosphäre ist aber auch, dass Vorhersagen schwierig sind, weil beispielsweise durch die Ausbildung sporadischer E-Schichten die Kurzwellenausbreitung stark schwankt. Das Sporadic-E-Geschehen auf 10 und 6 m bleibt uns als junitypische Freude erhalten, aber ansonsten gehören die schönen Frühjahrsbedingungen der Vergangenheit an.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, alle Zeiten in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:25; Melbourne/Ostaustralien 21:27; Perth/Westaustralien 23:09; Singapur/Republik Singapur 22:56; Tokio/Japan 19:26; Honolulu/Hawaii 15:48; Anchorage/Alaska 12:30; Johannesburg/Südafrika 04:48; San Francisco/Kalifornien 12:49; Stanley/Falklandinseln 11:54; Berlin/Deutschland 02:48.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 00:21; San Francisco/Kalifornien 03:27; Sao Paulo/Brasilien 20:27; Stanley/Falklandinseln 19:56; Honolulu/Hawaii 05:10; Anchorage/Alaska 07:20; Johannesburg/Südafrika 15:23; Auckland/Neuseeland 05:12; Berlin/Deutschland 19:21.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darf.de. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <http://www.sdra-2015.de>

[2] hq@lrmd.lt

[3] <http://aprs.fi>

[4] <http://www.dk3jb.de>

[5] <http://www.darc.de/f05>

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx/>